

Gärten kunstvoll in Szene gesetzt

Europäischer und Deutscher Gartenbuchpreis auf Schloss Dennenlohe vergeben

DENNENLOHE – Aus über 130 Titeln hat die Jury die Sieger des diesjährigen Deutschen und Europäischen Gartenbuchpreises ausgewählt. Die Experten vergaben zudem den „European Garden Photo Award“ für das beste Gartenfoto des Jahres 2018.

Die Gastgeber, Freiherr Robert von Süsskind und seine Frau Sabine, beglückwünschten die Preisträger in acht weiteren Kategorien. Elfmal gab es 1. Plätze. Zugleich durften drei Autoren für ihre außergewöhnlichen Leistungen in der Gartenliteratur die mit 10000 Euro dotierten Sonderpreise des Gartengeräteherstellers Stihl entgegennehmen.

Die Auszeichnung „Bester Bildband“ gewann in diesem Jahr das Werk „Bildatlas der Blütenpflanzen“ vor „CityTrop“ und „Maria Sybilla Merian und die Tradition des Blumenbildes“. In der Kategorie „Bestes Buch über Gartengeschichte“ siegte das Werk „100 alte Apfel- und Birnensorten“ vor „Neue Gärten – Gartenkunst zwischen Jugendstil & Moderne“ und „Brennnessel“.

Als „Bester Garten-Reiseführer“ wurde „Neue romantische Gartenreisen in England“ ausgezeichnet. Den zweiten und dritten Platz belegten „Reiselust und Gartenträume“ und „Die Gärten der Blumeninsel Main-

au“. Das Siegerbuch in der Kategorie „Bestes Pflanzenportrait“ 2018 heißt „Löwenzahn und Löwenkraft“, Marianne Ruoff. „Garten der Glückseligkeit“ und „Mit Monet, van Gogh und Cézanne im Garten belegen die weiteren Plätze.

Als „Bestes Kindergartenbuch“ wurde „Floras Atelier“ ausgezeichnet, gefolgt von „Florentius der Gärtner“ und „Wildes Naturhandwerk“. „Bestes Buch zur Gartenprosa und Lyrik“ wurde „Hier wächst nichts“ vor den Titeln „Gärtnern für ein langes Leben“ und „Faszination des Lebens“. Als „Bester Ratgeber“ konnte sich „Meine Welt der Stauden“ behaupten, dahinter rangieren „Schmetterlinge in meinem Garten“ sowie „Stauden-Raritäten - Gartenjuwelen kultivieren und sammeln“.

Der Leserpreis „Mein schöner Garten“ aus dem Burda Verlag kürte 2018 als Sieger „Die Unkräuter in meinem Garten“ von Wolf-Dieter Storl aus dem GU-Verlag. Der mit 1500 Euro dotierte Dehner-Sonderpreis für den besten Einsteiger-Ratgeber ging an Bärbel Oftring mit ihrem Buch „Bist du noch zu retten?“ aus dem Kosmos Verlag.

Die Auszeichnung „Bester Garten-Blog 2018“ ging an Sarah Stiller für ihren Blog „My Cottage Garden“. Erstmalig und sehr erfolgreich wurde als

Sonderkategorie „Das beste Gartenkochbuch“ von der Jury bewertet. Hierbei belegte „Das Essgarten-Kochbuch“ den ersten Platz vor „Kew Gardens – Das Kochbuch“ und „Backen mit Kräutern und Blüten“.

Ebenfalls als Sonderkategorie wurde 2018 die „Beste Gartenbuch-Reihe“ bewertet. Der erste Platz ging an die seit 26 Jahren erscheinende Reihe „Die Gartenkunst“, gefolgt von „Werke über Wuppertals grüne Anlagen“ und „Naturgartenbücher 1 & 2“.

Die drei dotierten Sonderpreise des Unternehmens Stihl für außergewöhnliche Leistungen in der Gartenliteratur erhielten in diesem Jahr die folgenden Autoren: Ferdinand Werner mit „Die Gartenkunst“ (Wernersche Verlagsgruppe) 5000 Euro Preisgeld; Marianne Ortner mit „Faszination des Lebens“ (Husum Verlag), 3000 Euro Preisgeld; Karin und Udo Bernhart mit „Gärtnern für ein langes Leben“ (BLV Verlag), 2000 Euro Preisgeld.

Der begehrte „European Garden Book Award“, der Premiumpreis für das beste Europäische Gartenbuch, ging an „Die Gestaltung der Natur – Geschichte der Formgärten“. Der Titel „Gärten im Winter“ sowie „Flora: 3000 Jahre Pflanzendarstellung in der Kunst“ kamen auf die Plätze.

Bereits zum sechsten Mal wurden auch die besten europäischen Garten-



Marketingleiterin Anne Hahnenstein, Sabine von Süsskind, Preisträgerin Sarah Stiller, Robert von Süsskind und Moderatorin Eva Grünbauer. Fotos: FR Presse

fotos prämiert. Die Siegerbilder des von Robert und Sabine von Süsskind vergebenen „European Garden Photo Award“ touren nach der Prämierung zu Ausstellungen in der ganzen Welt. Den von ihnen mit 1000 Euro dotierten ersten Preis erhielt Marianne Majerus mit einer Gartenansicht aus Korfu, der zweite Platz ging an Danièle Dugré mit einem Bild aus dem Park in Dennenlohe, und Rachele Z. Cecchini belegte mit ihrem Foto „Late After-

noon“ aus Österreich den dritten Platz.

Die Preisverleihung im Marstall des Schlosses Dennenlohe wurde moderiert von Eva Grünbauer (SAT 1). Des Lobes voll waren die Autoren und Verleger aus dem ganzen deutschsprachigen Raum über den perfekten Service von Restaurantleiterin Nadine Scheel und ihrer Crew sowie die Köstlichkeiten aus der hauseigenen Küche von Ines Seifert. *fr*